

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

35 (5.2.1880)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 35.

Donnerstag den 5. Februar

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 3064. Die Feuerschau im Amtsbezirk Karlsruhe betreffend.

Die Stelle eines Feuerschaukommissärs für die Landorte Beiertheim, Busach, Dorlanden, Eggenstein, Grünwinkel, Knielingen, Leopoldshafen, Einkenheim, Mühlburg, Rippurr, Teutsch- und Welschneureuth ist neu zu besetzen. Geeignete Bewerber aus dem Stande der Zimmer- oder Maurermeister im Landbezirk wollen sich binnen 10 Tagen bei diesseitiger Stelle melden.

Die Tagesgebühr des mit der Feuerschau beauftragten Sachverständigen beträgt:

- im Wohnort und im Umkreis von 4 Kilometern täglich 5 Mark,
- außerhalb Wohnorts bei Entfernungen von mehr als 4 Kilometern täglich 8 Mark.

Bei einem Zeitaufwand von 6 Stunden und weniger wird die Hälfte, bei einem Zeitaufwand von mehr als 6 Stunden die volle Tagesgebühr bezahlt.

Karlsruhe, den 28. Januar 1880.

Groß. Bezirksamt.
Esborn.

H. Müller.

Bekanntmachung.

Kaufmann Josef Mayerhofer von hier wurde durch Beschluß Groß. Amtsgerichts vom 20. d. M. für verschollen erklärt und sein Vermögen den nächsten Erbberechtigten gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz übergeben.

Karlsruhe, den 31. Januar 1880.

Groß. Amtsgericht.
Gerichtsschreiberei.
Frank.

Dankagung.

Von Frau Isabella Gompertz erbielt der Unterzeichnete „zum ehrenden Andenken an den Todestag ihres seligen Mannes“ 25 Mark für die evang. Diakonissenanstalt dahier. Herzlichen Dank für diese Gabe!

K. Zimmermann, Stadtpfarrer.

Vortrag im großen Rathhaussaale

heute Donnerstag den 5. Februar 1880, Abends 8 Uhr, von Herrn Ernst Jerusalem aus Leipzig über: „Licht und Schatten der Gegenwart“.
Karten für Nichtmitglieder à M. 1.— sind zu haben in den Musikalienhandlungen von Dört, Frey und Schuster und Abends an der Kasse.
Für Mitglieder unterzeichneter Vereine Zutritt frei.

Der Kaufmännische Verein.
Der Gewerbe-Verein.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Mit Herrn Conditor Valentin Krommes, Kaiserstraße 205, haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach derselbe seine Waaren gegen Baarzahlung in Vereins-Marken abgibt.

Fabrik-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am Freitag den 6. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 2 große Spiegel in vergoldeten Rahmen, 1 Pfeilerkommode, 1 Arbeitstisch, 1 Feldstuhl, 2 Paar weiße Vorhänge mit Gallerieen, 3 Nachtsche, 1 Fauteuil, 3 Chiffonnières, 1 einbürtiger und 1 zweibürtiger Kasten, 1 aufgerichtetes Bett mit Rohbaummatratze, 1 Ruhebett, 1 Waschkommode, 1 Speltisch, 1 Waschwanne, Bilder, Porzellan, Küchengeschirr und Verschiedenes;
- 1 Kanapee mit 2 Fauteuils und 4 gepolsterten Stühlen, und 1 Chiffonniere.

Karlsruhe, den 4. Februar 1880.
Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Orchestron-Versteigerung.

2.1. Im Vollstreckungswege wird am Samstag den 7. Februar d. J., Morgens 11 Uhr, — Kaiserstraße 21 dahier — gegen baare Zahlung versteigert:
1 gut erhaltene, großes Orchestron.
Karlsruhe, den 4. Februar 1880.
Hüttich, Gerichtsvollzieher.

Fabrik-Versteigerung.

Donnerstag den 5. Februar, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich aus Auftrag zum Meistgebot Kreuzstraße 5 im 2. Stock:

2 elegante Spiegelchränke

(für deren Güte jede Garantie übernehme) mit geschliffenem Krystallglaspaneel, 2 Rainzier Bettstätten mit Kissen, Matragen und Polstern,

- 1 Kommode, 1 Kanapee, Federbetten, 1 Chiffonniere und 1 ächte neue Singer-Nähmaschine, wozu höflich einlade.

2.2. Fr. Heinrich, Auktionator.

Knielingen.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Tagelöhner Johann Jakob Kayh in Knielingen nachgenannte Liegenschaften

Montag den 16. Februar d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, in dem Rathhause zu Knielingen öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

1.

2.3. Nr. 277.
3 Are 3 Meter Ortsetter, Hofraithe mit einem zweiflügeligen Wohnhause, Anbau, sowie Scheuer, Stallung und Garten in der Spitalstraße neben Schuster Gottlieb Kiefer und Eva Katharina Kayh, ledig. Davon gehört der Anbau, welcher nördlich von dem zweiflügeligen Wohnhause steht, dem Erbshof Bachmann, die Scheuer und Stallung, Hofraithe und Garten sind gemeinschaftlich.

Schätzungspreis 1500 M.
Ferner 3 Güter-Parzellen mit 19 Ar 77 Meter, Schätzungspreis 345 M.
Mühlburg, den 2. Januar 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:
Groß. Notar:
Mathos.

Daglanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

Gemäß richterlicher Verfügung werden den Alois Weber Eheleuten und Simon Brendelberger in Daglanden nachgenannte Liegenschaften am Donnerstag den 12. Februar d. J., früh 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Daglanden öffentlich zu Eigentum versteigert und der Zuschlag erteilt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

A. Liegenschaften der Alois Weber Eheleute in Daglanden.

1.

2.3. Nr. 4539.
4 Ar 38 Meter Ortsetter, ein einflügeliges Wohnhaus sammt Scheuer und Stallung, Garten und Hofraithe, in der Leopoldstraße, einers. Valentin Alois Brunner und Johann Georg Ganz Ww.
Anschlag 1500 M.

2.

2.3. Nr. 2526/27.
Circa 16 Ar 46 Meter Acker in der Frischbach, einers. Sebastian Rohrmann, anders. Mathias Kindling. Anschlag 400 M.

B. Liegenschaften des Simon Brendelberger von Daglanden.

1.

Circa 40 Ar 48 Meter Acker in 4 Parzellen gelegen, im Gesamt-Anschlag 1075 M.
Mühlburg, den 8. Januar 1880.

Der Vollstreckungsbeamte:
Groß. Notar:
Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 3 ist im Hinterhaus eine kleinere Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus parterre.

* 21. Amalienstraße 75 ist im Hinterhaus eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher auf den 23. April zu vermieten.

3.2. Bahnhofsstraße 48 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, ohne vis à vis, bestehend aus 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Mansarde, Schwarzwasserkammer und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

* Durlacherstraße 13 ist eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.2. Kaiserstraße 40 ist auf die Straße gehend eine Mansardenwohnung von 3—5 Zimmern, Küche, Keller auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.

— Kaiserstraße 114 ist die Bel-Etage, bestehend in 6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung und unterirdischer Entwässerung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.

* 21. Kaiserstraße 139 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, mit Wasserleitung, Entwässerung, Glasabschluß nebst allem Zugehör versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Laden links.

3.2. Kaiserstraße 153, gegenüber dem Museum, ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und 2 Kammern, auf 23. April

zu vermieten. Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung vorhanden. Näheres im 4. Stock daselbst zwischen 2 und 4 Uhr.

*2.2. Kaiserstraße 207 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Weber im Laden.

*3.2. Kronenstraße 22 ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Balkon, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung. Näheres im 2. Stock.

* Kronenstraße 34 ist auf 23. April eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Holzplatz und Keller, zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Leopoldstraße 49, nächst der Kriegsstraße, ist eine sehr geräumige, hübsche Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern, Mansarden, auch Gas- und Wasserleitung, auf 23. April event. Juli l. J. wegen Wegzugs von hier zu vermieten.

— Luisenstraße 9, nahe beim Sallenwäldchen, sind eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller (mit Aussicht in's Freie), und eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Marienstraße 3, im Seitenbau, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Waschhaus auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss, Wasserleitung und Vorfenster versehen. Zu erfragen Bahnhofstraße 38.

— Marienstraße 9 ist der erste Stock, bestehend aus 3 geräumigen, hübschen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, Speicher, Magdtkammer, Hausgärtchen und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*2.2. Marienstraße 24 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit großer Mansarde und sonstigem Zugehör, sowie Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 34 im 2. Stock.

— Ritterstraße 28 ist der zweite Stock im Seitenbau, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Anteil am Speicher und der Waschküche, auf 23. April zu vermieten.

*2.2. Ruppurrerstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Gas- und Wasserleitung nebst Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten.

* Ruppurrerstraße 30 ist auf 23. April die Parterrewohnung an ruhige Miether ohne Kinder zu vergeben.

* Schützenstraße 24 ist der untere Stock mit 3 oder 5 Zimmern, Glasabschluss und allem Zugehör zc. an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung wäre auch für ein ruhiges Geschäft geeignet. Näheres daselbst.

*3.1. Schützenstraße 57 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Schwarzwasschkammer und Anteil an der Waschküche, auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss und ist mit Gas- und Wasserleitung versehen.

— Schützenstraße 92, nahe beim Bahnhof, ist sogleich oder auf 23. April der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Wasserleitung, Glasabschluss, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, zu vermieten. Näheres daselbst.

* Sophienstraße 56 ist eine freundliche Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher zc. sogleich oder später zu vermieten.

— Steinstraße 10 und 12 sind 2 Wohnungen, jede bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Wasserleitung und Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 10 parterre.

*3.3. Waldhornstraße 12 ist eine kleine Wohnung im Seitenbau, ebener Erde, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzplatz, Speicher, an eine Familie von zwei Personen auf den 23. April zu vermieten. Näheres im obern Stock.

* Waldhornstraße 45 ist eine freundliche Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten.

*3.3. Waldstraße (Ludwigsplatz) 63 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller zc., an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock beim Eigentümer.

— Werberstraße 13 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

* Werberstraße 28 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April oder sogleich um den Preis von 450 Mark zu vermieten.

— Westendstraße 31 ist auf 23. April der 2. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, Veranda, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung, Magd- und Speicherkammer, sowie zwei Keller. Gartengenuß gestattet.

* Wielandstraße 18 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

* Wilhelmstraße 13 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung (für sich allein auf einem Gang) und Keller auf 23. April zu vermieten.

* Zähringerstraße 20 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 1 Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.

* Zähringerstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend in 5-6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, versehen mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung von 3-4 Zimmern und Küche zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.2. Zähringerstraße 63 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Zähringerstraße 94, neben dem Hotel Grösse, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Auf 23. April ist ein 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Keller und Speicherkammer zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 17 im Laden.

*3.3. Eine schöne Wohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern mit Balkon und Gaseinrichtung, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, Badzimmer, Waschküche, 1 Holzstall und 2 Kellerräumen, in der Nähe des Stadigartens, ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16, parterre.

— Werberstraße, nächst dem Sallenwäldchen, sind der 1. Stock mit 3 Zimmern, der 2. Stock mit 4 bis 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

*2.2. Der 2. Stock eines Hinterhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, ist auf 23. April an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 3. Stock rechts.

— Eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Gas, Wasserleitung und Canalisation, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Hebelstraße 3, nächst dem Marktplatz.

— Auf 23. April oder früher ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten: Sophienstraße 55. Näheres beim Eigentümer Herrenstraße 48.

* Kleine Herrenstraße 12 ist der 2. Stock mit 3 ineinander gehenden Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. April zu vermieten.

* Zu vermieten im 2. Stock: zwei Wohnungen, jede mit 2 Zimmern, Küche und Keller. Zu erfragen Luisenstraße 53.

* Zwei freundliche Wohnungen, bestehend aus je einem großen Zimmer mit Küche, sowie ein umhöhlertes Mansardenzimmer mit Kaminen und Keller sind zum 23. April zu vermieten: Hirschstraße 18 parterre. Einzusehen von Morgens 10 Uhr ab.

3.1. Sophienstraße 12 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Mansardenzimmern und allem Zugehör, nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-12 Uhr Morgens und von 3-5 Uhr Nachmittags.

* Zu vermieten auf 23. April: eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör: Luisenstraße 23 im 2. Stock. Zu erfragen Luisenstraße 21 im Laden. — Ferner eine Wohnung in den Mansarden von 2-3 Zimmern, Küche, Keller zc. zu vermieten: verl. Karlsstraße 9. Zu erfragen im 2. Stock.

Haus mit Garten zu vermieten.

*3.3. Ein in drei kleinen Wohnungen bestehendes Haus sammt daran stößendem, circa ein Viertel großem Garten in der Luisenstraße 16 ist auf 23. April d. J. an eine Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 50.

* Kleine Herrenstraße 18 ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Anteil an der Waschküche, auf 23. April zu vermieten.

Ein freundliches Parterrezimmer nebst Küche zc., in den Hof gehend, ist sofort an eine oder zwei ruhige Personen zu vermieten. Näheres Waldstraße 4, eine Treppe hoch.

Herrschaftswohnung.

— Etilingerstraße 15 ist die Bel-Etage mit 7 größeren Zimmern und sonstigen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Etilingerstraße 17. Einzusehen Vormittags von 10-12 Uhr.

Zu vermieten auf 23. April:

* Karlsstraße 6 der erste Stock mit 5 Zimmern, 2 Zimmern im Hinterhaus, 1 Mansarde nebst allen Bequemlichkeiten.

* Kriegsstraße 75 der zweite Stock mit 5 Zimmern und allen Bequemlichkeiten. Zu erfragen beim Eigentümer, Bahnhofstraße 6 im 2. Stock.

Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11-12 und 1-2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Kaiserstraße 127 ist auf 23. April oder Juli ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

Laden zu vermieten.

In better Geschäftslage ist ein Colonialwaaren-Geschäft zu vermieten. Offerten unter B. Nr. 100 befördert das Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine sofort beziehbare, abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern oder 3 Zimmern und Alkoven sammt Zugehör wird zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter X. Z. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine ruhige Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör. Adressen wollen Spitalstraße 45 im Laden gest. abgegeben werden.

* Eine einzelne Person mit einem ruhigen Geschäft sucht auf 23. April eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder eine Stiege hoch, und wünschlich ein Zimmer nach der Straße; eine Einfahrt ist nöthig, um einen kleinen Wagen unterzubringen. Zu erfragen Zähringerstraße 27, parterre.

Zu mieten wird gesucht

eine aus 6 eleganten Zimmern bestehende Wohnung, in der Nähe der Cavallerie-Kaserne, sofort oder auf April beziehbare. Schriftliche Anerbietungen beliebe man gest. unter Schiffe F. S. 103 im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

Zimmer zu vermieten.

— Kaiserstraße 43, 2 Stiegen hoch, ist ein möblirtes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer an ein solides Frauenzimmer auf 1. Februar zu vermieten.

* Zwei bis drei umhöhlerte, freundliche Zimmer im 2. Stock sind auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 45 im untern Stock.

* Auf 1. März sind 2-3 umhöhlerte Zimmer mit oder ohne Stallung zu vermieten; auf Wunsch können dieselben auch an eine ältere Dame abgegeben werden. Näheres Hirschstraße 7 parterre.

* Bahnhofstraße 18 ist im 3. Stock ein gut möblirtes, freundliches Zimmer sogleich oder auf 1. März zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Wohn- mit Schlafzimmer ist sofort billigst zu vermieten: Waldstraße 11 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 52 sind in der Bel-Etage 2 sehr schön möblirte Zimmer (Salon mit Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren auf 1. März zu vermieten; auch könnte ein Dienerrzimmer dazu gegeben werden. Zu erfragen 3 Stiegen hoch daselbst.

* Erbprinzenstraße 35 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide auf die Straße gehend, jedes mit besonderem Ausgang, auf 1. März zu vermieten.

* Ein einfach, gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Februar zu vermieten: Herrenstr. 50 im 3. Stock.

Friedrichsplatz 11 sind sogleich 1 oder 2 möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. März preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstraße 32, 2. Stock links.

Bähringerstraße 63, zunächst dem Marktplatz, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Ein hübsches Zimmer mit 2 Fenstern ist möbliert oder unmöbliert sogleich zu vermieten: Fasanenstraße 11 im 2. Stock. Einzusehen von 12—3 Uhr Nachmittags.

3.1. Kriegsstraße 23, gegenüber der Lammstraße, im 1. Stock werden auf 1. März oder früher zwei größere, fein möblierte Zimmer mietfrei. Einzusehen täglich zwischen 12 und 4 Uhr.

Ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten: Waldstraße 38, zwei Treppen hoch.

Möblierte Zimmer, sehr freundlich und billig: Kriegsstraße 89.

Werkstätte zu vermieten.

*2.1. Kronenstraße 1 ist eine geräumige, helle Werkstätte auf 23. April zu vermieten.

Stallung.

für 3 Pferde nebst Dienerräumen, Remise u. Heupelicher sind inmitten der Stadt, neu hergerichtet, zu vermieten. Näheres durch **W. Satekunst.**

Zimmer-Gesuche.

* Eine Dame, Lehrerin, sucht in der Nähe der Lärcherstraße (Kreuzstraße) in ein einer gebildeten Familie ein freundlich möbliertes Zimmer. Mittagsmäßig wäre erwünscht. Offerten mit Preisangabe sub A. Z. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnung mit Pension

für einen jungen Beamten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sind an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 50 zu richten. *2.2.

Kneiplokal.

* Ein geräumiges Kneiplokal wird zum 1. März zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Antrag.

* Ein braves Mädchen findet sogleich Stelle: Erbprinzenstraße 26.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen (Frauclim), welches gut kochen kann und sich allen sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht bei einer jüdischen Familie Stelle. Auskunft wird erteilt: Kaiserstraße 205 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches gut waschen und bügeln kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 64 im 3. Stock.

* Eine gefessete Person, welche als Köchin einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Näheres von 12 Uhr an: Kaiserstraße 75, Hinterhaus, 3. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auch die sonstigen häuslichen Geschäfte gründlich versteht, sucht sogleich in einem guten Hause eine Stelle. Zu erfragen Akademiestraße 25 im 3. Stock rechts.

* Ein ordentliches, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen und allen vorkommenden häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Kronenstr. 42, 2 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch im Nähen bewandert ist, sucht eine geeignete Stelle. Eintritt sofort. Zu erfragen Hirschstraße 33 im 2. Stock.

Darlehen

gegen 5% ige Verzinsung können von unterzeichneter Verwaltung auf doppeltes bzw. dreifaches liegenschaftliches Unterpfand in Theilbeträgen von 2000 M. an fortwährend ausgeliehen werden und wolle diesbezügliche Gesuche unter Anschluß der Verlagscheine bei uns eingereicht werden.

Karlsruhe im Januar 1880. 3.1. **Katholische Stiftungsverwaltung.**

15000 Gulden zu 5% Zins sind gegen doppelte Versicherung auf erste Hypothek ganz oder getheilt auf 23. April d. J. auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kapital auszuleihen.

* 900 Mark liegen gegen doppelte Versicherung und 5% Zins zum Ausleihen bereit: Hirschstraße 54 im 1. Stock.

Kapital zu cediren.

Ein pünktlicher Zinszahler sucht eine zweite Hypothek von 6500 M. zu cediren. Gest. Offerten beliebe man unter R. R. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

* Ein Kapital von ca. 3000 Mark wird gegen gute Sicherheit, 6% Zins und entsprechender Provision aufzunehmen gesucht. Wer solches zu geben geneigt wäre, wolle gest. seine Adresse im Kontor des Tagblattes unter P. abgeben.

Kapital-Gesuch.

Es werden 9000 Mark (2. Hypothek) auf ein Haus aufzunehmen gesucht. Das Nähere im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Gesuch.

* Auf etwa 2—3 Monate wird ein gewandter Schreiber (zum Diktando) gesucht, welcher einige Stunden den Tag über — je nach Bedürfnis — zur Verfügung hat. Adressen mit Handschriftproben beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen-Anträge.

2.2. Es wird für ein Stickerelgeschäft eine durchaus tüchtige Verkäuferin per sofort oder später gesucht. Offerten nebst Zeugnis und Photographie werden unter A. M. 14 postlagernd Freiburg i. B. erbeten.

Ein Mädchen aus besserer Familie, im Rechnen bewandert, findet in einer größeren Wirtschaft Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Zwei durchaus tüchtige Kellnerinnen, sowie ein Zimmermädchen, welches alle Handarbeiten, als Kleider machen, weihnähen und bügeln kann, sowie englisch und französisch spricht, suchen sofort Stellen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

* Eine Person von geachtetem Alter, welche schon längere Zeit vollständig einer Haushaltung vorgestanden hat und gut empfohlen wird, sucht bei einem älteren Herrn oder bei einer kleinen Familie auf Obern eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein zuverlässiger Mann sucht Stellung als Werbeknecht oder als Tagelöhner. Gest. Offerten wolle im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Als Kellnerin

sucht ein gewandtes Mädchen eine Stelle in eine Wirtschaft. Näheres Leopoldstraße 35.

2.2. Ein junges Mädchen, welches nähen und bügeln kann sowie die Hausarbeit versteht, sucht baldigst Stelle als

Zimmermädchen

oder zur Stütze der Hausfrau. Näheres unter T. 6181 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein junges Mädchen, welches perfekt französisch spricht, etwas nähen, Kleider machen sowie fein bügeln kann, sucht Stelle als

Zimmermädchen,

bei einer einzelnen Dame oder zu Kindern. Näheres unter Z. 6187 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Beschäftigungs-Gesuche.

4.2. Alle Arten Spitzen, Vordänge und Herrenwäsche werden sehr schön gewaschen und gebügelt: verlängerte Akademiestraße 56.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln in und außer dem Hause; desgleichen eine Kleidermacherin in und außer dem Hause. Zu erfragen Kaiserstraße 96 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches im einfachen Kleidermachen, Weihnähen und Ausbessern gut bewandert ist, würde noch mehrere Kunden in und außer dem Hause unter Zusicherung billiger und rascher Bedienung annehmen. Zu erfragen Kaiserstraße 177 im 3. Stock, links.

* Eine Frau, welche in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine geübte Näherin, welche auch Flickarbeit annimmt, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Kaiserstraße 158 im Laden.

Avis für Damen!

* Eine geübte Friseurin empfiehlt sich den geehrten Damen im Frisieren in und außer dem Hause von 50 Pf. an: 10 Blumenstraße 10 parterre. Ebenfalls werden alle Arten Glacehandschuhe schönstens gewaschen das Paar zu 15 Pf.

Verloren.

* Verloren wurde Dienstag Abend den 3. d. M. eine Haarnadel (Kugel mit 114 Steinchen besetzt) auf dem Wege vom Theater über den Schloßplatz bis an die Waldhornstraße. Abzugeben gegen Belohnung: Waldhornstraße 28 im 2. Stock.

*2.1. Handschuhe von grauem Tuch mit rothem Futter wurden verloren. Gegen Belohnung abzugeben: Kriegsstraße 88 im 3. Stock.

Häuser zu verkaufen.

3.1. Ein in der Stephanienstraße und ein in bester Geschäftslage gelegenes Haus mit zwei Verkaufsläden, letzteres für jeden Geschäfts- oder Kaufmann passend, beide gut rentierend, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei E. Brüdner, Kaiserstraße 126.

Bierpression (Conservator)

für eine bessere Restauration oder Brauerei, schönes Bifest mit 3 Hähnen, für Luft- und Wasserdruck eingerichtet, nach neuem System, das also nur ein 1/2 Jahr im Gebrauch war, also so gut wie neu ist, hat um billigen Preis zu verkaufen **Paul Strasburger, Kaufmann, Pforzheim.**

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein noch wenig getragener, schwarzer Tuchrock, für einen Confirmanden geeignet, ist billigst zu verkaufen: Kaiserstraße 146 im 4. Stock, Eingang Karlsstraße.

* Ein noch fast neuer Confirmandenrock und sonstige Knabenkleider, sowie einige Damen-toilettegegenstände sind zu verkaufen: Leopoldstraße 17 im 2. Stock von 10—1 und 2—5 Uhr.

* Billig zu verkaufen: 2 Kochöfen zu Steinbohlensfeuer, 1 große Kiste mit Alterthumschloß, 1 achtediger gewirkter Shawl und 1 kleiner Voggelkäfig. Das Nähere Bähringerstraße 51, 3. Stock. — Ebenfalls werden Kleider schön und billig gemacht.

* Vier Maskenanzüge, dabei ein Domino, und eine weiße Perrücke sind billig zu vermieten: Bähringerstraße 54, 2. Stock.

* 5—6 Pfund neue Bettfedern sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Einige Maskengegenstände, darunter ein Damenkostüm (Rococo), Harlequins und Dominos, sind zusammen oder einzeln billig zu verkaufen: Waldstraße 4, 1 Treppe hoch.

Kleiderkasten,

ein neuer, zweithüriger, ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 22 im 3. Stock rechts.

Schöne Pustbücher

sind zu verkaufen: Brunnenstraße 2. 3.2.

Hauskauf-Gesuch.

*2.1. Ein Haus mittlerer Größe, im westlichen Stadtteil gelegen, mit Einfahrt und größerem Raum nach hinten, zum Betrieb eines Geschäftes geeignet, wird bei günstiger Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre B. M. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Kauf-Gesuche.

*2.2. Es wird eine noch gut erhaltene spanische Wand zu kaufen gesucht. Zu erfragen beim Thorwart am ehem. Mühlburgerthor.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 27 (Spitalplatz).

Ankauf.

*5.4. Unterzeichnete empfiehlt sich im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug etc. etc. und zahlt die höchsten Preise. Frau **Kahn**, 81 Kaiserstraße 81.

Ankauf.
3.2. Pumpen, Messing, Kupfer, Blei und Papier werden stets angekauft und aut bezahlt.
S. Jost, Brunnenstraße 2.

Ankauf.
Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weiszeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seisendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben.
5.2. Frau Lazarus aus Bruchsal.

Zu verpachten oder zu verkaufen.
3.2. In der verlängerten Karlsstraße ist eine ca. 2 1/2 Morgen große Ackerfläche, welche sich der guten Lage wegen zum Betrieb einer Gärtnerei oder zu einem Zimmerplatz eignet, ganz oder theilweise zu verpachten oder zu verkaufen. Liebhaber wollen sich an H. Silber, Karlsstraße 40, wenden.

Ein junger Mann
wünscht Anfängern im Lateinischen, sowie im Rechnen gegen billiges Honorar Unterricht zu ertheilen. Gef. Offerten möge man unter Chiffre K. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Schöne Blutorange
empfehl **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Kieler Sprotten
frisch eingetroffen bei
Wilhelm Hofmann,
2.2. Großh. Hoflieferant.

Frische Schellfische,
Cabeljan,
Soles 2c. 2c.
empfehl **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Frische Schellfische
bei
Wilh. Hofmann,
3.3. Großh. Hoflieferant.

Stöckfische,
frisch gewässert, à Pfund 20 Pf., sowie holl. Saringe à 10 und 12 Pf. empfehl
J. G. Schaal,
6.2. Kronenstraße 22.

Zwetschgen
per Pfund 23 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund 22 Pf. empfehl
W. Erb, am Spitalplatz.

Mainauer Rahmtäse
vom Hofgut Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs in anerkannt vorzüglicher Qualität empfehl
W. Erb, am Spitalplatz.

Schweineschmalz,
prima Wilcox, per Pfund 60 Pfennig, empfehl **J. G. Schaal.** 4.2.
Kronenstraße 22, nächst der Kaiserstraße.

Mineralwasser.
Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader 3 Quellen, Mergenthaler, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper (Lucius-Quelle), Vichy (grande grille), Wildunger (Georg-, Victor- und Helsenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsner und Saiswitzer Bitterwasser, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **echt** bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Wurstwaren und Dürfleisch,
prima Qualität, frisch eingetroffen.
Mehl- und Landw. Produkten-Verkauf
Weinspach, Spitalstraße 38.

Reines Butterschmalz,
bei Entnahme eines Kibels im Gewicht von 33-36 Pfund zu 85 Pf. per Pfund, empfehl
Wilhelm Schmidt Wwe,
Kaiserstraße 112.

Im Haupt-Depot von
Th. Brugier,
Karlsruhe, Waldstraße 10,
stets vorräthig:
Räucherterzen, roth und schwarz,
Räucher-Papier u. Lack,
Indischer Räucherbalsam,
Königsranth,
Extrakt superieur de Lavande,
Räucher-Essenzen in allen Sorten,
Räucherband. 3.1.

Wohnungsveränderung.
3.2. Anfang März befindet sich meine Wohnung Karlsstraße 21 a, Ecke des Ludwigplatzes.
Bis zu dieser Zeit wohne ich (wegen Verkauf des Hauses Kreuzstraße 2) im rothen Hause, Waldstraße 2, zwei Treppen hoch.
Gustav Menzel,
Atelier für Zahnersatz, Plombirungen 2c., Sprechstunden von 9-5 Uhr.

Neu! Neu!
Als vorzüglichstes
Räuchermittel,
um Zimmer zu parfümiren, empfehle
Schwarzwälder
„Tannenduft“
von **Wolff & Schwindt, Karlsruhe.**
Detail-Verkauf bei
Rudolf Meess,
2.1. Kaiserstraße 82.

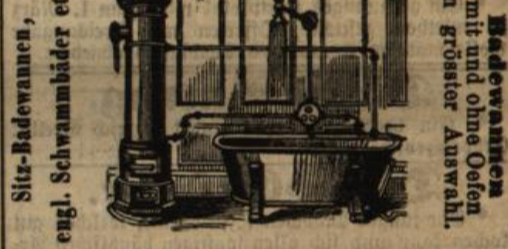
Flanellhemden und Filzröcke
verkauft von heute ab zu Fabrikpreisen
M. Müller,
3.3. Kaiserstraße 126, Weißwaarenhandlung.

Ueber die **P. Kneifel'sche**
Haar-Tinktur.

2.1. Da ich Ihre Tinktur mit Erfolg gebrauchte, möchte ich Sie bitten, mir hier einen Ort anzugeben, wo dieselbe zu haben ist u. s. w. — **J. Schüleber, Neue Rothhofstraße Nr. 11 in Frankfurt a. M.**
Bitte um Uebersendung von 2 Flaschen Ihrer Haarerzeugungstinktur und bemerke ich dabei, daß ich die Tinktur eigentlich nur gegen meine Schuppen brauchte, an welchen ich, bevor ich Ihre Tinktur gebrauchte, sehr stark litt, seitdem sind sie vollständig weggeblieben, übrigens hat das Ausfallen der Haare so gut wie ganz aufgehört und der Haarswuchs sich vermehrt. — **Reh, verittener Gendarm in Neudenburg i. Pr.**
Die Tinktur hat für mich Nutzen geschafft und wünsche ich den Gebrauch fortzusetzen. Senden Sie mir u. s. w. — **Helene Eckardt in Hamburg, Gänsmarkt 64, 1.**
Obige Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur **echt** bei **P. Wolf, Karlsruhe, Friedrichstraße 4.**

Lotterie-Loose:
Donauessinger Pferdemarkt-
Pforzheimer Wanderausstellungs-
Oppenheimer Katharinenkirche-
Loose,
sowie Loose anderer existirender Lotterien sind stets zu beziehen durch
3.1.
Karl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Bade-Einrichtungen
mit nur eigens verfertigten besten Apparaten



werden unter Garantie und billigst hergestellt durch das Gas- & Wasserleitungs-Geschäft von
W. Göttle,
6.3. Kaiserstrasse 150.

2.1. Soeben ist der Unterzeichnete im Gasthof zum Goldenen Adler (Karl-Friedrichstraße) mit einem Transport **Reit- und Wagenpferde** (Kais. Arolser Gestüt) dahier eingetroffen.
Friedmann aus Studien (Neu-Rußland).

J. Klumpf, Eierhandlung,
16 kleine Herrenstraße 16,
empfehl stets frische Eier zu den billigsten Preisen. 3.2.

Ausverkauf
wegen Geschäftsveränderung: billiges Koch- und Tafelobst, frische Eier zum Kocheßen, frische Butter, Linsen und weiße Bohnen per Pfund 15 Pfennig, Hanffamen per Pfd. 16 Pf., Zwetschgen per Pfd. 25 und 30 Pf., Kugeln per Pfd. 24 Pf., Kartoffeln, sowie alles übrige billig.
3.2. **J. Scheid, Herrenstraße 16.**

Stöckfische,
extra gewässerte, Blumentobl 25 und 30 Pf. per Stück, Schwarzwurzel, Rothkraut, Sauerkraut, Hügelmarkt, Essig- und Salzgurken, Merrettig, sind zu haben bei **Frau Buhlinger Wittwe,** auf dem Markte und Schwanenstraße 17. 3.1.

Gut gewässerte Stöckfische
sind jeden Tag frisch bei **Frau Gauzen, Ecke der Bähringer- und Waldhornstraße,** zu haben.

3.1. **Schweinefett,**
ganz rein, zum Backen sehr billig.
Café May, Kriegsstraße 89.

Hôtel Prinz Wilhelm.
— Heute früh 9 Uhr Wellfleisch,
Nachmittags 4 Uhr Leber, Grieben-
und Bratwürste, sowie Schwarten-
magen empfiehlt bestens
Alex. Ochs.

Gasthaus zum Hof von Holland.
* Einen guten Stoff Schrempf'sches
Bier vom Faß verzapft
Rottermann.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt
heute Abend
Aug. Scherer,
Gde der Akademie- und Karlstraße.

* Heute früh Kesselfleisch mit Sauerkraut,
Abends verschiedene hausgemachte Würste
empfehlen bestens
G. Bremeler, Ritterstraße 18.

Gasthaus z. goldenen Karpfen.
Heute Abend 5 Uhr
frische **Fleisch-Würste,**
Cervelatwürste und
Frankfurter Würst
bei **Louis Benzinger.**

Auch empfehle ich fortwährend
reines Schweineschmalz u. Schwarz-
wälder Speck.

Durlach. Todesanzeige.
Liesbetäubt geben wir Freunden und Verwand-
ten die traurige Nachricht von dem am 4. d. M.
erfolgten, ganz unerwarteten Hinscheiden unseres
lieben Bruders, Schwagers und Onkels
Christoph Weiß.

Um stille Theilnahme bittet
im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
S. Weiß.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag
4 Uhr statt.
Durlach, den 4. Februar 1880.

Dankfagung.
* Für die vielen Beweise der Theilnahme, welche
mir bei dem Hinscheiden meiner lieben Frau zu
Theil wurden, sowie für die reiche Blumenpende
und ehrenvolle Leichenbegleitung spreche ich hiermit
meinen herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 3. Februar 1880.
Dominikus Geh, Schuhmann.

Dankfagung.
* Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme
bei dem schweren Verluste unseres Vaters und
Baters
Joseph Wolf,
den erhabenden Gesang am Grabe sowie für die
Geldspenden und die zahlreiche Begleitung von
Seiten seiner Vorgesetzten und Kollegen zu seiner
leihen Ruhestätte sagen wir unsern innigsten, tief-
gefühlsten Dank.

Die trauernde Gattin:
Sophie Wolf nebst Kindern.

Bürgerverein
Karlsruher Liederkränz.

2.1. Zu dem am 9. Februar stattfindenden Mas-
kenball werden unseren Mitgliedern die Eintritts-
karten
Samstag den 8. Februar, Vormittags von 10
bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr,
im Lesezimmer verabfolgt, woselbst die näheren Be-
stimmungen darüber aufstehen.
Wir ersuchen unsere Mitglieder **persönlich** zu
erscheinen oder zur Empfangnahme **schriftlichen**
Auftrag zu erteilen.
Der Vorstand.

 **Geburtsfeier**
bei **Heck,**
Kaiserstraße 13.

Eintracht.

2.1. Zu dem am 7. d. M. stattfindenden Mas-
kenball werden unseren Mitgliedern die Eintritts-
karten

Freitag den 6. Februar,
Nachmittags von 1 bis 4 Uhr,
im Bibliothekszimmer verabfolgt.
Wir ersuchen unsere Mitglieder, entweder per-
sönlich zu erscheinen oder zur Empfangnahme schrift-
lichen Auftrags zu erteilen. Späterem Verlangen
der Eintrittskarten kann der **Controle** wegen nicht
mehr entsprochen werden.
Zum Besuche der **Gallerie** am Ballabend müssen
unsere Mitglieder ebenfalls mit obengenannten
Karten versehen sein.
Der Vorstand.

Turnlehrer-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Mädchenturnen.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 5. Febr. 1. Quartal. **19.**
Abonnements-Vorstellung. **Der stiegende**
Holländer. Romantische Oper in 3 Auf-
zügen von Richard Wagner. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 6. Februar. Theater in Baden.
16. Abonnements-Vorstellung. **Wenn**
Frauen weinen. Lustspiel in einem Akt
von A. v. Winterfeld. **Der verwunschene**
Prinz. Schwank in 3 Akten von Plöb.

Geschäfts-Empfehlung.

Hiermit mache die ergebene Anzeige, daß ich unter'm Heutigen Linkenheimer-
straße 3 ein

„Spezerei- und Cigarren-Geschäft“
eröffnet habe und bemüht sein werde, durch gute Waaren und möglichst billige
Bedienung die Zufriedenheit meiner Abnehmer zu erwerben.

Wilhelm Kasper.

Avis!

Beehre mich hiermit, ergebenst mitzutheilen, daß mir von einer der größten und best-
renommirtesten Seidenfabriken **Lyons** die Vertretung für das Großherzogthum Baden über-
tragen wurde und bin ich von dieser Fabrik beauftragt,

schwarze und farbige Seidenstoffe sowie **Seidensamnte**
und Grenadine in den neuesten Dessins

zu Original-Fabrikpreisen zu verkaufen.
Muster von diesen Fabrikaten liegen in meiner Wohnung, Akademiestraße 37, auf
und bin ich auch gerne bereit, Muster auf Wunsch in die Wohnungen der geehrten Damen
zu bringen.

Indem ich bei bevorstehender Frühjahrs-Saison höflichst um gefälligen Zuspruch bitte,
erlaube ich mir noch zu bemerken, daß jeder Auftrag innerhalb 5 Tagen ausgeführt wird, und
daß ich jede Garantie für **Rechtigkeit** und **Dauerhaftigkeit** der Stoffe übernehme.
Hochachtungsvoll

Joseph Füller,

Commissions-Geschäft für **Lyoner Seidenwaaren,**
Akademiestraße 37.

Zu Bällen und Gesellschaften

empfehle meinen großen Vorrath in **Stühlen, Tafeltischen, Kleider-
stöcken, ovalen und Spieltischen** zum Ausmieten bei billiger Preis-
berechnung.

Möbelhandlung von Moritz Routlinger,

3.1. **Kronenstraße 10.**

Bürgerverein Karlsruher Liederkränz.

Montag den 9. Februar 1880, Abends 7 Uhr,
Grosser Maskenball.

Eintrittsberechtigt ist außer unseren Mitgliedern Jedermann, der im **Ball-
oder anständigen Masken-Anzuge** erscheint und mit unserer Eintrittskarte
versehen ist.

Eintrittskarten: in den Saal à M. 2.—,
auf die Gallerie à " 1.—

sind von Donnerstag bis Montag Abends 5 Uhr zu haben bei unseren Mitgliedern:
Herrn Lederhändler **Knaus,** Kaiserstraße 61,
" Kaufmann **Maisch,** Lammstraße 3,
" Buchbinder **Feigler,** Herrenstraße 21,
" Kaufmann **Schwaab,** Amalienstraße 19, 3.1.
" Kaufmann **Bronner,** Wilhelmstraße 1,

und Abends an der Kasse à M. 3.—.

Zur Gallerie haben Masken sowie Kinder im schulpflichtigen Alter keinen
Zutritt und wird dieselbe um 12 Uhr geschlossen. **Der Vorstand.**

Gänzlicher Ausverkauf wegen Umzug

von Seiden und Sammt in schwarz und farbig, } M. Dertinger, Waldstraße 11, 2. Stad.
St. Galler Stickereien zu billigsten Preisen.

Nach Abschluß der Inventur sind nachstehende Artikel, um baldigst damit zu räumen, zu außerordentlich billigen Preisen zurückgesetzt:

Eine Parthie guter Winterkleiderstoffe zu 60, 70 und 80 Pf. per Meter.

Eine Parthie reinwollener Stoffe per Meter M. 1 und 1.20, früher 1.50 bis 2.50.

Eine Parthie schwerer Beige für Frühjahrskleider.

Eine Parthie leichter Beige.

Eine Parthie Sommerkleiderstoffe zur Hälfte der früheren Preise.

Gute Elässer Cattune zu 30 Pf. per Meter.

Die noch vorrätigen Costüme, Wintermäntel, Röder, Morgenkleider, Jupons &c.

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

Eine Parthie einzelner Beige-Kleider, knappen Ellenmaßes, hell und dunkel, zu 60, 70 und 80 Pf. per Meter.

Ferd. Herschel,

vormals G. S. Denison.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe!

Meine reichhaltigen Vorräthe in schwarzen Tuchen, Croisés und Buckskins zu Salon- und Confermanden-Anzügen werden weit unter den Ankaufspreisen ausverkauft.

Carl Seeligmann,

14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Kaiserstrasse 159, **Louis Döring**, Ecke d. Ritterstrasse.

Brieftaschen, Briefmappen, Notizbücher
in reicher Auswahl.

2.1.



Gewaschene Magerkohlen,

als Ersatz für Hausbrand-Coaks, empfohlen



Krutz & Roth,

Mühlburgerstraße 3.

7.3.

Alle anderen Sorten Ruhr- und Saarkohlen stets auf Lager.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 5. Februar, Abends 8 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Versammlung

der Häuser und Güterbesitzer der **Beierthheimer Vorstadt** auf morgen Freitag Abend 1/8 Uhr im **Café Island**, Eingang Ritterstraße links.

Zur Interesse der Sache wäre wieder eine so zahlreiche Theilnahme, wie in letzter Versammlung, sehr erwünscht.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 30. Jan. Karl, Vater Karl Weidemann, Tagelöhner.
- 1. Febr. Wilhelmine Josefine, Vater Max Schiltler, Graveur.
- 4. „ Ein Mädchen, todtgeboren, Vater Josef Häfner, Wagner.

Todesfälle:

- 3. Febr. Constantin Kläber, Mechaniker, ein Ehemann, alt 33 Jahre.
- 4. „ Michael Ehret, Schneider, ein Ehemann, alt 26 Jahre.
- 4. „ August Kaupp, Diener, ledig, alt 25 Jahre.